

Skipper müssen tiefer in die Tasche greifen

Elsfleth. Noch ist es ein Jahr hin, aber die Vorbereitungen für das 100-jährige Jubiläum des Segelclubs „Weserstrand“ (SWE) laufen bereits auf Hochtouren, wie dem Bericht des 1. Vorsitzenden Jonny Giessel auf der Jahreshauptversammlung zu entnehmen war. „Kunstausstellung, offener Steg, Öffnung der Hallen, kurzum: Buntes und Spannendes werden wir den Besuchern bieten“, kündigte der Vorsitzende an. Die Veranstaltung wird an dem Wochenende 16. bis 18. Mai 2014 mit einem Festakt eröffnet werden.



Kai-Uwe Seegers vom Kreissportbund zeichnet den Vorsitzenden Jonny Giessel aus. Foto rd

Wie sehr den Freizeitseglern ihr Club am Herzen liegt, machte die gute Beteiligung an der Versammlung deutlich. Jonny Giessel lobte er das Engagement derer, die sich kreativ und flexibel in die Vereinsarbeit einbringen. „Das ist nicht selbstverständlich, denn unsere Freizeit ist rar und darum kostbar“, betonte Giessel. Der Rechenschaftsbericht des Vorstandes wurde vom Schriftwart, Matthias Hasselder, verlesen. Demnach ist der Verein stolz auf das Ergebnis des Ausbaus der Terrasse des Bootshauses am Segelhafen. „Leider waren große Teile der Unterkonstruktion stärker verrottet als vermutet, darum musste eine stählerne Unterkonstruktion mit der erforderlichen Gründung hergestellt werden“, sagte Hasselder.

Kransystem in Planung

In den kommenden Jahren sollen die sanitären Anlagen saniert sowie die Vergrößerung des Bootshauses in Angriff genommen werden – der Verein will weitere Umkleiden schaffen. Die Arbeitsgruppe

„Alternatives Slipsystem“ erarbeitet zurzeit konkrete Vorstellungen für ein Kransystem an der Slipanlage. „Alles das, was unseren Verein heute so attraktiv macht, gilt es nicht nur zu erhalten, sondern auch den geänderten Bedürfnissen anzupassen“, sagte Hasselder. Ein Lob richtete der Vorstand an die Schleusencrew sowie die Schleusenwärter. „Durch ihre umsichtige und vorsichtige Handhabung unseres Nadelohrs haben sie dazu beigetragen, dass die Schleuse ohne nennenswerte Ausfälle im Jahr 2012 ihren Dienst versehen hat“, betonte der Schriftwart. Es folgten die Jahresberichte des Jugendleiters, Thorsten Gebken-Wiesensee, sowie des Sportwartes, Peter Buchmann, und der Kassenbericht von Kai-Uwe Seegers. Die Neuwahlen brachten keine Veränderungen.

Höhere Mitgliedsbeiträge

Kai-Uwe Seegers nahm in seiner Eigenschaft als Vorstandsmitglied im Kreissportbund die Gelegenheit wahr, den Vorsitzenden Jonny Giessel für seine 20-jährige Vorstandstätigkeit mit der silbernen Ehrennadel auszuzeichnen. Desweiteren wurden Konrad Arbeiter und Peter Dörfler für ihre 40-jährige Vereinszugehörigkeit sowie Jan Adams, Gerhard Böner und Jürgen Schoon für 25 Jahre ausgezeichnet.

Für eine Diskussion sorgten die Beiträge, Bootsliegegelder und das Arbeitsdienstgeld. Nach reger Debatte einigten sich die Teilnehmer für eine Erhöhung „behutsam und mit Augenmaß“. So entrichten zukünftig die aktiven Mitglieder 110 Euro statt 100 Euro. Die Jugend zahlt jetzt 55 Euro (vorher 50 Euro) und Familien 165 Euro statt 150 Euro. (rd)

Jahreshauptversammlung des Segelclubs „Weserstrand“ ist gut besucht – Mitgliedsbeiträge diskutiert

Artikel vom 12.02.13 - 12:00 Uhr